

Mit freundlicher Unterstützung



**ABBOTT**

Dr. Thomas Bühk  
Infektionsmedizinisches Centrum Hamburg  
Dr. Heiner Busch  
Infektiologisches Zentrum Münster  
Dr. Stefan Christensen  
Infektiologisches Zentrum Münster  
Dr. Konrad F. Cimander  
Praxis Hannover



Boehringer  
Ingelheim



Bristol-Myers Squibb

Dr. Olaf Degen  
Ambulanzzentrum des UKE GmbH  
Dr. Stefan Fenske  
Infektionsmedizinisches Centrum Hamburg



**essex pharma**

Dr. Hans Heiken  
Praxis Georgstrasse, Hannover  
Dr. Sandra Hertling  
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf  
Dr. Bettina Hollwitz  
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf



**GILEAD**  
A Division of Johnson & Johnson  
Harrisburg, PA

**essex pharma**



GlaxoSmithKline

Dr. Stefanie Holm  
Praxis Georgstrasse, Hannover  
Dr. Birger Kuhlmann  
Praxis Georgstrasse, Hannover  
Dr. Ying-Ru Lo  
WHO, Genf

Labor Lademannbogen

PD Dr. Jan van Lunzen  
Ambulanzzentrum des UKE GmbH

**LEIBNIZ APOTHEKE**  
MEDIZINISCHES  
LABOR  
HANNOVER

Dr. Karen Olah  
Ifi-Institut Hamburg

Prof. Dr. Jörg Petersen  
Asklepios Klinik St. Georg  
Prof. Dr. Andreas Plettnerberg  
Ifi-Institut, Hamburg



**MSD**

Dr. Carl Knud Schewe  
Infektionsmedizinisches Centrum Hamburg  
Vorstand DAGNA



Prof. Dr. Reinhold E. Schmidt  
Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. Hans Jürgen Stellbrink  
Infektionsmedizinisches Centrum Hamburg



Dr. Albrecht Stoehr  
Ifi-Institut, Hamburg

Prof. Dr. Matthias Stoll  
Medizinische Hochschule, Hannover

# Norddeutsches HIV- Symposium

Fortbildung für Ärzte  
und kooperierende Berufsgruppen



Samstag, den 26. September 2009  
Hotel Grand Elysee Hamburg

Rothenbaumchaussee 10  
20148 Hamburg

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Wie die letzten Jahre ist auch das Jahr 2009 von Veränderungen geprägt. Mussten wir in der Vergangenheit immer wieder gesundheitspolitische Umstrukturierungen hinnehmen, die die Versorgungsqualität im Bereich HIV gefährdeten, ist es der DAGNÄ zum 01.07.2009 gelungen, eine bundeseinheitliche Zusatzziffer für die Behandlung von HIV-infizierten Patienten durchzusetzen. Aufgrund der Verhandlungen der NieAGNÄ ist diese Ziffer in Niedersachsen bei den meisten Kassen sogar rückwirkend zum 01.04. wirksam. Nur der VDEK war nicht bereit, an den Verhandlungen in der KV Hannover teilzunehmen. Die oft gescholtene Politik hat es in diesem Fall dank der Initiative der Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt geschafft, die Krankenkassen an einen Tisch zu bringen und eine sozial verträgliche Lösung im Interesse der Patienten zu erzielen.

An dieser Stelle möchten wir ganz besonders darauf hinweisen, dass es Herrn Prof. Dr. R.E. Schmidt gelungen ist, die Ausrichtung des Deutsch-Österreichisch-Schweizerischen AIDS-Kongresses im Juni 2011 nach Hannover zu holen.

SAVE THE DATE  
15.-18. JUNI 2011  
HANNOVER

Wir wünschen Ihnen eine erkenntnisreiche und spannende Veranstaltung

Dr. med. Birger Kuhlmann (Vorstand NieAGNÄ)  
Dr. med. Thomas Buhk (Vorstand HAGNÄ)

## Programm

09:00 Begrüßung  
K. Schewe

Chair: R. E. Schmidt, S. Holm

09:30 Warum macht HIV krank?  
H.J. Stellbrink

10:15 Wie sollen wir behandeln?  
State of the HAART  
M. Stoll

11:00 Kaffeepause

Chair: S. Fenske, S. Christensen

11:30 Wie werden wir in Zukunft behandeln?  
Neue Strategien  
J. van Lunzen

12:00 Monitoring im Verlauf der HIV-Infektion  
O. Degen

12:30 Mittagspause

Chair: K. Olah, S. Hertling

13:30 Vaginale Entbindung bei HIV-Infektion  
B. Hollwitz

14:00 Präventionsstrategien der HIV Übertragung  
bei Frauen aus globaler Sicht  
Ying-Ru Lo

14:30 Gesundheitspolitische Diskussion  
Moderation: A. Plettenberg

Diskutanten: H. Busch, K. Schewe, K.F. Cimander

15:00 Kaffeepause

## Interaktive Falldiskussionen

Chair: S. Jacobi-Weber, A. Adam

15:30 Komorbidität

H. Heiken

16:00 Hepatitis B

J. Petersen

16:30 Hepatitis C

A. Stoehr

17:00 Zusammenfassung

T. Buhk

geplantes Ende der Veranstaltung 17:15

Änderungen vorbehalten

Um Anmeldung zu der Veranstaltung wird gebeten

nieagnae@t-online.de

oder per Fax

0511-22064499

Die Veranstaltung ist von der Akademie für ärztliche  
Fortbildung Hamburg mit

8 Fortbildungspunkten zertifiziert